

2014 „Kinder und Jugendliche auf der Flucht“

Ausstellung, Vorträge und Diskussionen über Kinder von Sans Papiers und über unbegleitete minderjährige Asylsuchende

„Kinder leben in einer Welt, die von den grossen Menschen mit Grenzen durchzogen worden ist. Sie haben sich nicht selbst entscheiden können, diesseits oder jenseits solcher Grenzen zur Welt zu kommen und zu leben.“

(Aus dem Manifest «Kein Kind ist illegal»)

2014 beschäftigen wir uns mit Kindern, für die es besonders dann keinen sicheren Platz gibt, wenn an Grenzen Konflikte stattfinden, Grenzen verschoben, Grenzen geschlossen werden.



Die Ausstellung "Kein Kind ist illegal"

Kinder und Jugendliche – mit und ohne Aufenthaltsbewilligung – sowie erwachsene Kunstschaffende zeigen die Schweizer Alltagswelt von illegalisierten jungen Menschen in ihren Bildern.

Die Ausstellung ist Teil der NGO-Kampagne «Kein Kind ist illegal». Diese setzt sich ein für die Verbesserung der Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen ohne geregelten Aufenthaltsstatus in der Schweiz.

Die Ausstellung wird ergänzt durch Informationen über Flucht und Asylsuche und durch von Kindern im EVZ Kreuzlingen gemalte Bilder.

Die offizielle Veranstaltung des Kt. Thurgau zum Flüchtlingstag 2014

Neben den „Sans Papiers Kindern“ gibt es in der Schweiz eine unbekannte Anzahl von Kindern und Jugendlichen, die ausserhalb ihres Herkunftslandes wohnen und von ihren beiden Eltern getrennt sind. Ein grosser Teil dieser Kinder und Jugendlichen sind Asylsuchende. Ihre offizielle Bezeichnung heisst „unbegleitete minderjährige Asylsuchende“.